

# Fest der schönen Stimmen

Workshop für junge Sänger endete mit einem Konzert im Engelsaal des Klosters Haydau

AGNES DÜRR

**ALTMORSCHEN.** Mit einem Konzert im Engelsaal des Klosters Haydau endete am Sonntag der Workshop Musikvermittlung 2014 des Kulturkreises der deutschen Wirtschaft (BKI). Sechs Sänger präsentierten sich dem Publikum.

Mit den beiden Dozenten Dr. Christian Detig (Musikchef Kulturradio des Rundfunks Berlin-Brandenburg) und Martin Quilitz (Entertainer, Moderator & Coach aus Berlin) hatten die Teilnehmer an zwei Tagen an Bühnenpräsenz, Körpersprache, Präsentation und Moderation gefeilt. Die Teilnehmer, Musikstudenten aus verschiedenen Musikhochschulen in Deutschland, qualifizierten sich damit für das Format „Gesprächskonzert“.

„Lassen Sie in Nordhessen ihre Begeisterung lautstark hören,“ forderte Quilitz in einer amüsanten Begrüßung die Zuhörer auf. Und dann sangen sich die jungen Menschen in die Herzen des Publikums: mit schönen Stimmen und ge-



**Schöne Stimmen:** von links Heike Wilms, Kulturkreis der deutschen Wirtschaft im BDI, Tohru Iguchi, Nesterenko Dmitry, Theresa Steinbach, Dr. Christian Detig, Dozent des Workshops, Qiong Wu, Sarah Weinberg, Ines Spindler und Christian Detig, Dozent des Workshops.

Foto: Dürr

konnten Moderationen. Mit Worten den Zuhörer in den Bann der Rolle mit hineinziehen gelang allen jungen Künstlern.

Qiong Wu, Sopran aus China, sang mit großer Opernstimme die Arie der Micaela aus Carmen von George Bizet. Sarah Weinberg (Sopran) präsentierte innig rezitativ die

Arie der Susanna und Ines Spindler (Sopran) sang voller Verzweiflung die Arie der Gräfin aus Wolfgang Amadeus Mozarts Oper Hochzeit des Figaro, beide kommen aus Deutschland.

Bariton Dmitry Nesterenko aus Russland schmachtete als verschmähter Liebhaber in der Arie „Ah, per sempre“ aus

I Puritani von Vincenzo Bellini, und Bariton Tohru Iguchi aus Japan spielte und sang facettenreich und spitzbübisch „Ein Mädchen oder Weibchen,“ die Arie des Papageno aus der Zauberflöte von Mozart.

Mit einem Lied stellte sich Theresa Steinbach (Sopran) aus Deutschland vor. Sie sang „Auf dem See“ von Johannes Brahms.

Qhanji Quan, Dozentin für Korrepetition an der

Musikakademie Kassel, sorgte am Flügel einfühlsam für den sicheren Boden, auf dem die jungen Stimmen sich entfalten konnten.

Lautstarker, begeisterter Applaus der Zuhörer belohnte die jungen Künstler für ihre durchweg überzeugenden Leistungen in Ton und Erklärung. (zad)